



31.01.2024

Monatsreport DWS0XF FOS Rendite und Nachhaltigkeit

01.01.2024 - 31.01.2024

		Seite
1	Überblick 01.01.2024 - 31.01.2024	3
1.1	Marktkommentar	4
1.2	Portfolioübersicht	5
1.3	Asset-Allokationsübersicht in den letzten 15 Monaten	6
1.4	Deltagewichtete Aktienquote der letzten 15 Monate	7
1.5	Performanceübersicht	8
1.6	Performance- und Risikoübersicht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit	9
1.7	Nachhaltigkeitsbericht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit	11
1.8	Anleihen- und Emittentenstruktur	16
1.9	Aktienanalyse	17
2	Glossar, Rating & Wichtige Hinweise	18
2.1	Glossar und Rating - FOS Rendite und Nachhaltigkeit	19
2.2	Wichtige Hinweise Monatsreport - FOS Rendite und Nachhaltigkeit	24

1 Überblick 01.01.2024 - 31.01.2024

Volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen

Der Nahost-Konflikt scheint sich erneut aufzuheizen, nachdem in Jordanien drei US-amerikanische Soldaten bei Drohnenangriffen getötet wurden. Eine Reaktion seitens der USA bleibt abzuwarten. Es ist aber davon auszugehen, dass diese deutlich entschiedener und dementsprechend verheerender ausfällt, als bei den Angriffen auf Handelsschiffe im roten Meer, da es dieses Mal Opfer seitens der US-amerikanischen Streitkräfte gab. Dies sorgt für zunehmende Unsicherheit an den Rohstoffmärkten und beeinflusst die Stabilität der globalen Lieferketten, die von dieser Region betroffen sind. In China wurde derweil der Immobilienentwickler Evergrande von einem Gericht dazu verpflichtet Insolvenz anzumelden und auch die chinesische Wirtschaft schafft es weiterhin nicht an Fahrt aufzunehmen und wartet gespannt auf ein konjunkturelles Stimulus Paket seitens der Regierung.

Wie bereits erwartet, gab es im Januar keine Zinserhöhung seitens der Fed. Die Kerninflation rate war weiter rückläufig (3,9 % vs. 4,0 %), während die Gesamtinflation von 3,2 % auf 3,4 % stärker anstieg als prognostiziert. Dies lag vor allem an den sehr volatilen Gebrauchtwagenpreisen, was den graduellen Abwärtstrend der Inflation aber nicht aufhalten sollte. Fed Chef Jerome Powell betonte indes, dass man Zinssenkungen erst in Betracht ziehe, sobald das 2 % Inflationsziel für nachhaltig erreicht zu sein scheint. Der Einkaufsmanagerindex des verarbeitenden Gewerbes konnte sich stark verbessern und notiert nun bei 50,3 und auch der Index der Dienstleistungen bewegte sich weiter nach oben und befindet sich mittlerweile bei 52,9. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 3,7 %, während die neugeschaffenen Stellen außerhalb der Landwirtschaft mit 216 Tsd. etwas stärker waren als im Vormonat. Das BIP der USA wuchs im 4. Quartal 2023 mit 3,3 % deutlich stärker als erwartet und lässt keine Schwäche der US-amerikanischen Wirtschaft erkennen. Anzumerken sind jedoch die Turbulenzen rund um die New York Community Bank, die überraschend hohe Abschreibungen auf kommerzielle Immobilien vornehmen musste, was auf eine strukturelle Schwäche in diesem Sektor hinweisen könnte.

Die EZB hat den Leitzins ebenfalls unverändert gelassen und wird ähnlich wie die Fed anhand der zukünftigen Wirtschafts- und Inflationsdaten über den Zeitpunkt von Zinssenkungen entscheiden. Somit wird die EZB höchstwahrscheinlich am Gipfel der Zinserhöhungen angekommen sein. Wie zu erwarten war, ist die Gesamtinflation aufgrund nachlassender Basiseffekte zuletzt erneut auf 2,9 % gestiegen, wobei die Kerninflation jedoch weiter auf 3,4 % fiel. Die gesamteuropäischen Einkaufsmanagerindizes des verarbeitenden Gewerbes (46,6) sowie der Dienstleistungen (48,4) befinden sich weiterhin im rezessiven Bereich und zeichnen weiterhin kein gutes Bild für die europäische Wirtschaft. Dieses Bild wird ebenfalls von der stagnierenden europäischen Wirtschaft im 4. Quartal 2023 bestätigt.

Die rückläufige Inflation, der weiterhin starke Arbeitsmarkt und das überraschend gute BIP Wachstum lassen fast schon den Eindruck erwecken, dass der US-Wirtschaft die weiche Landung tatsächlich gelingen wird. Dies sollte man dennoch mit Vorsicht genießen, denn harte Wirtschaftszahlen wie Arbeitsmarktdaten oder Daten der Industrieproduktion sind nachlaufenden Charakters und externe Schocks können für abrupte Trendwenden sorgen. Auf unserer Seite des Atlantiks sieht das konjunkturelle Bild weiterhin schlechter aus. Die Inflation ist zwar weiterhin rückläufig, dennoch scheint die Wirtschaft zum Stillstand gekommen zu sein, was nicht zuletzt an den noch spürbaren Folgen der Energiekrise im vergangenen Jahr sowie den deutlich restriktiveren Finanzierungsbedingungen für Unternehmen liegt. Zudem sind keine Faktoren absehbar, die das Wachstum wieder nachhaltig anstoßen könnten wie z. B. eine starke chinesische Wirtschaft.

Aktuelles Kapitalmarktumfeld

Der Jahresstart bescherte dem europäischen Anleihemarkt leichte Kursverluste. So stiegen die Renditen 10-jähriger Bundesanleihen moderat auf 2,16 % von 2,02 % an. In den USA waren die Renditen im Januar nahezu unverändert und führten so zu einer moderat positiven Gesamtpformance bei US-Staatsanleihen. Vor diesem Hintergrund erzielten europäische inflationsgeschützte Anleihen eine Underperformance in Höhe von 0,4 % ggü. der nominellen Pendanten. In den USA konnten "Linker" hingegen sogar um 0,2 % besser abschneiden als nominelle US-Treasuries. Die Renditeaufschläge von Unternehmensanleihen mit IG-Rating (>BBB-) zu risikoärmeren deutschen Bundesanleihen weiteten sich moderat auf 0,6 % von 0,58 % aus. Dennoch konnten IG-Unternehmensanleihen leicht besser abschneiden als deutsche Bundesanleihen, da der höhere Carry die Spreadausweitung überlagerte. Auch Anleihen der Peripherie performten besser als deutsche Bundesanleihen. So engte sich der Renditeaufschlag von italienischen Staatsanleihen im Monatsverlauf auf 1,56 % von 1,68 % ein. In Spanien war diese Einengung auf 0,92 % von 0,97 % etwas weniger akzentuiert. Insgesamt hatten Anleihen damit einen verhaltenen Jahresstart. Für die Performance des weiteren Jahresverlaufs dürfte vor allem die konjunkturelle Entwicklung sowie das Timing des Zinssenkungszyklus der Zentralbanken maßgeblich sein.

Der Januar endete am Aktienmarkt so, wie das Jahr 2023 zu Ende ging. Japanische Aktien starteten fulminant, gefolgt von den USA und Europa. Der chinesische Markt bleibt trotz zuletzt unterstützender Maßnahmen Schlusslicht und zudem im negativen Bereich seit Jahresbeginn. Der Dow Jones übersprang erstmals die 38000 Punkte, beim S&P 500 scheint es ebenfalls nur noch eine Frage der Zeit zu sein, bis die 5000er Marke fällt und auch der Dax klopft an der nächsten runden Zahl von 17000 Punkten. Alle drei Indizes erreichen mit dem positiven Jahresstart ungeachtet der vollen Tausender neue Allzeithochs.

Mitte Januar startete die Berichtssaison der Unternehmen für das 4. Quartal 2023 und hat in den USA den Höhepunkt bereits überschritten. Die Gewinnerwartungen wurden im Vorfeld nochmals nach unten revidiert und so war davon auszugehen, dass die Unternehmen die Erwartungen übererfüllen sollten. Dies gelang auch durchaus beeindruckend und rund 83 % der Unternehmen übertrafen in den USA die Erwartungen, was deutlich über dem langfristigen Durchschnitt von 74 % liegt. Auch das Ausmaß, wie stark die Erwartungen übertroffen wurden, war im Vergleich zur Vergangenheit beeindruckend. Branchen, welche sehr positiv auffielen waren diejenigen, die auch 2022 noch besonders mit den Nachwirkungen der Pandemie zu kämpfen hatten, aber auch Energie und Finanztitel sind in diesem Zusammenhang positiv zu erwähnen. So bleibt für 2024 zu hoffen, dass das Gewinnwachstum in der Breite und über mehrere Branchen nachhaltig bleibt. Die Konzentration, welche wir im letzten Jahr mit dem Fokus auf den Technologiesektor gesehen haben, ist mit den überdurchschnittlichen langfristigen Wachstumsaussichten und dem Thema KI absolut nachvollziehbar, dennoch wäre eine breitere Basis für die Aufwärtsbewegung an den Märkten wünschenswert und gesund. In Europa fielen die Ergebnisse bislang verhaltener aus. Hier konnten lediglich ca. 48 % der Unternehmen, welche schon berichteten, die Erwartungen übertreffen. Dies entspricht der niedrigsten Zahl in den letzten 3 Jahren. Im Portfolio haben wir zuletzt die Gewichtung innerhalb der Regionen zu Gunsten der USA verschoben und Zukäufe im Technologie- und Gesundheitssektor getätigt.

Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass eine Prognose / ein Ziel erreicht wird. Alle Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Meinungen, hypothetischen Modellen, die sich als unzutreffend erweisen können.

1.2 Portfolioübersicht

Vermögensübersicht

	Anfangsbestand 01.01.2024	Aktueller Bestand 31.01.2024
Aktien	167.352.617,10	162.102.749,98
Anleihen	592.671.478,53	594.538.351,38
Alternative Investments	16.400.656,42	15.912.451,71
Rohstoffe	10.570.000,00	13.239.600,00
Liquidität	11.390.829,43	7.783.591,03
Gesamt	798.385.581,48	793.576.744,10

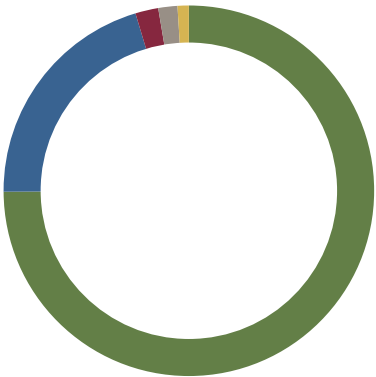
Performance / Zielrendite (YtD)

	Performance zeitgew. Portfolio	Zielrendite
Gesamt	0,29 %	0,37 %

Ertragsübersicht (YtD)

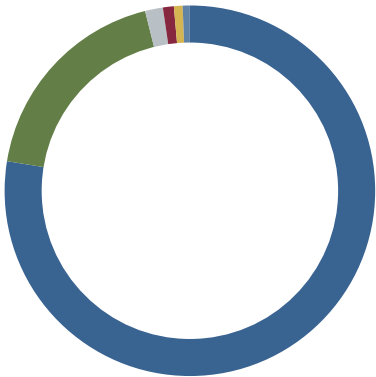
Anfangsbestand	798.385.581,48
Laufende Erträge (brutto)	1.358.184,87
Kurserfolge	-1.385.495,15
Währungserfolge	2.952.282,37
Einbehaltene / erstattete Steuern	-25.163,54
Kosten	-705.692,63
Einlagen / Entnahmen	-7.002.953,25
Aktueller Bestand	793.576.744,10

Vermögensstruktur (Aktueller Bestand)



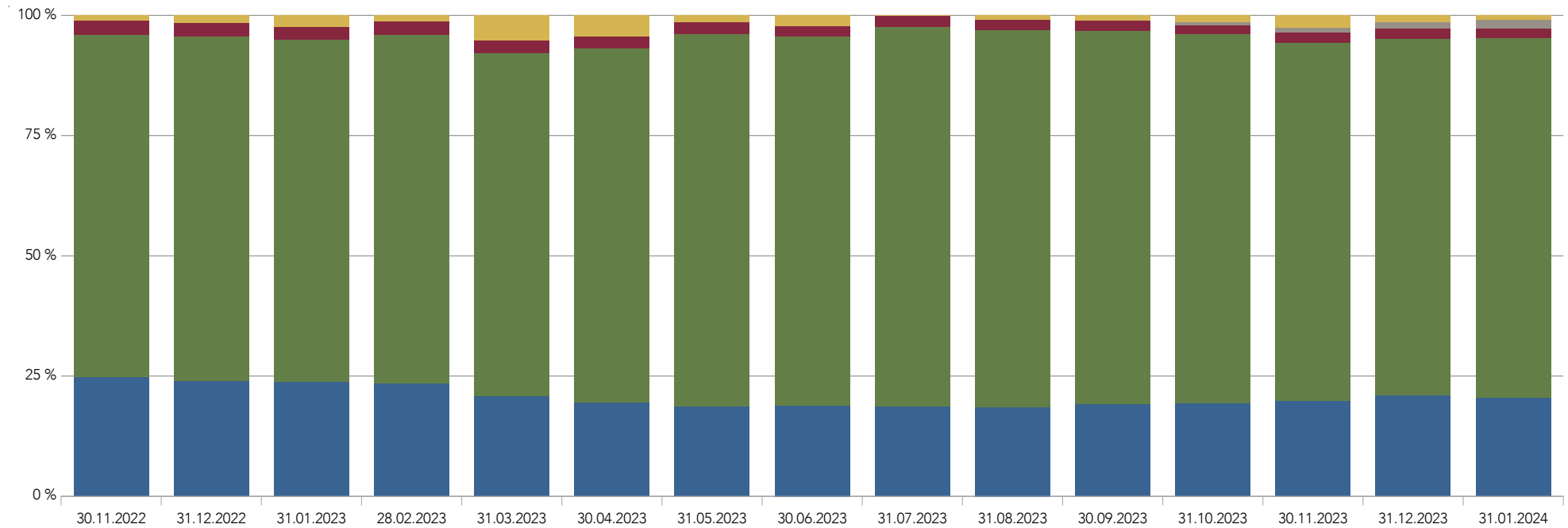
	Anteil
Anleihen	74,92 %
Aktien	20,43 %
Alternative Investments	2,01 %
Rohstoffe	1,67 %
Liquidität	0,98 %

Währungsstruktur (Aktueller Bestand)



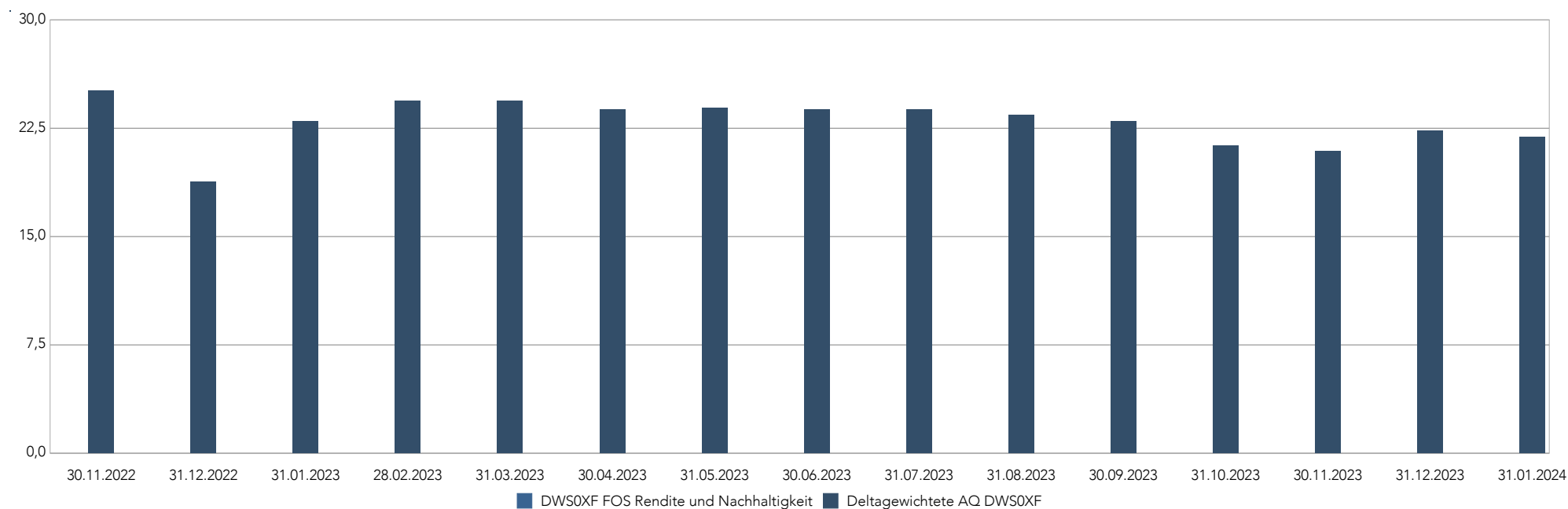
	Aktuell 31.01.2024
EUR	77,55 %
USD	18,56 %
JPY	1,55 %
GBP	0,95 %
DKK	0,76 %
CHF	0,63 %

1.3 Asset-Allokationsübersicht in den letzten 15 Monaten



	30.11.2022	31.12.2022	31.01.2023	28.02.2023	31.03.2023	30.04.2023	31.05.2023	30.06.2023	31.07.2023	31.08.2023	30.09.2023	31.10.2023	30.11.2023	31.12.2023	31.01.2024
Aktien	24,81 %	24,03 %	23,83 %	23,41 %	20,75 %	19,57 %	18,78 %	18,83 %	18,77 %	18,51 %	19,13 %	19,31 %	19,87 %	20,96 %	20,43 %
Anleihen	71,21 %	71,57 %	71,12 %	72,63 %	71,47 %	73,63 %	77,45 %	76,75 %	78,77 %	78,40 %	77,70 %	76,80 %	74,47 %	74,23 %	74,92 %
Alternative Investments	2,83 %	2,83 %	2,73 %	2,74 %	2,64 %	2,49 %	2,33 %	2,26 %	2,31 %	2,18 %	2,08 %	1,87 %	2,09 %	2,05 %	2,01 %
Rohstoffe	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,63 %	1,07 %	1,32 %	1,67 %
Liquidität	1,15 %	1,57 %	2,31 %	1,22 %	5,13 %	4,31 %	1,44 %	2,17 %	0,16 %	0,91 %	1,09 %	1,39 %	2,51 %	1,43 %	0,98 %

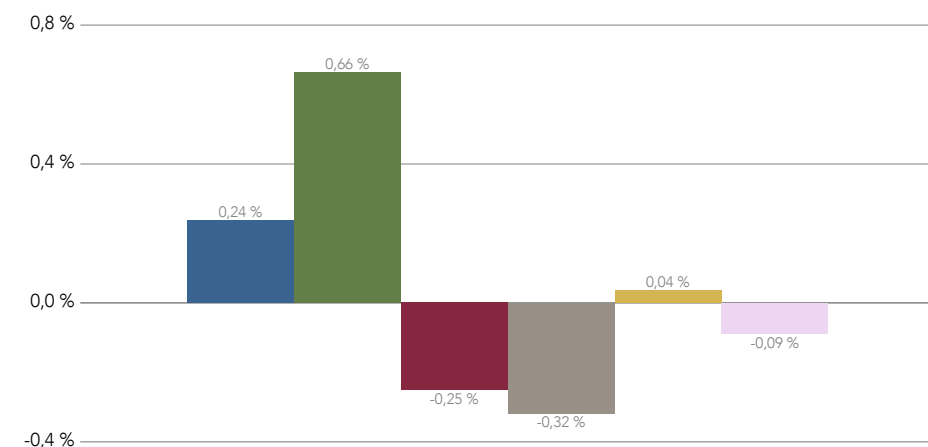
1.4 Deltagewichtete Aktienquote der letzten 15 Monate



	30.11.2022	31.12.2022	31.01.2023	28.02.2023	31.03.2023	30.04.2023	31.05.2023	30.06.2023	31.07.2023	31.08.2023	30.09.2023	31.10.2023	30.11.2023	31.12.2023	31.01.2024
📊 Deltagewichtete AQ DWS0XF	25,10	18,80	23,00	24,40	24,40	23,80	23,90	23,80	23,80	23,40	23,00	21,30	20,90	22,30	21,90

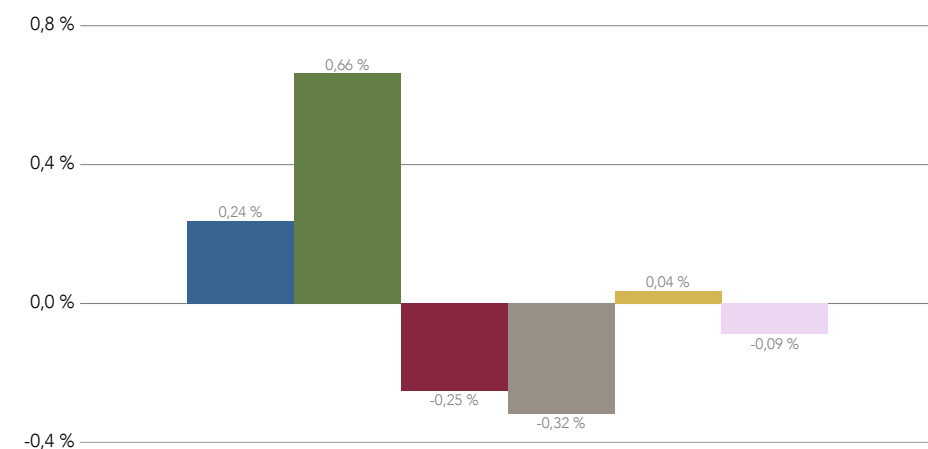
1.5 Performanceübersicht

Performancebeitrag - MTD



	Performancebeitrag
Aktien	0,24 %
Anleihen	0,66 %
Alternative Investments	-0,25 %
Rohstoffe	-0,32 %
Liquidität	0,04 %
Kosten	-0,09 %
Gesamt	0,29 %

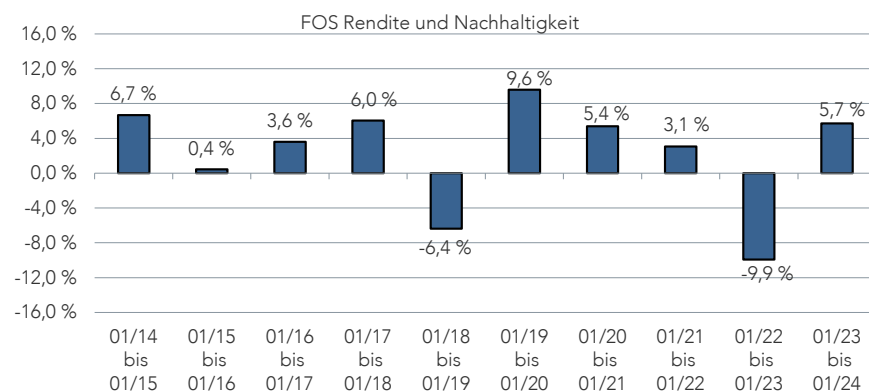
Performancebeitrag - YTD



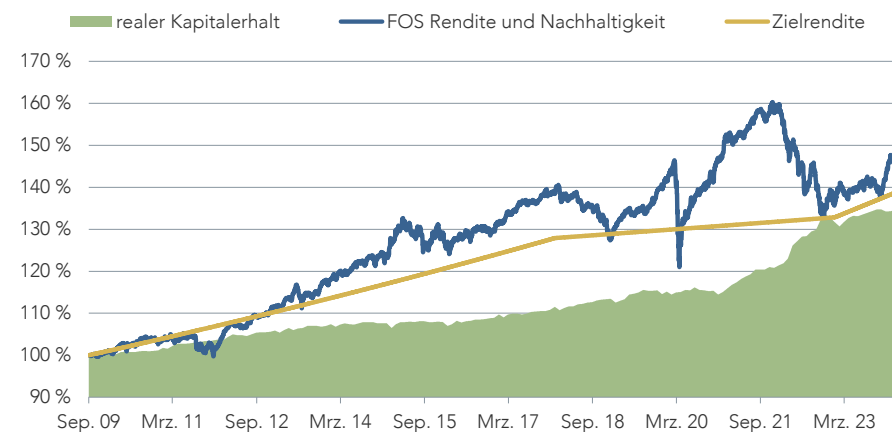
	Performancebeitrag
Aktien	0,24 %
Anleihen	0,66 %
Alternative Investments	-0,25 %
Rohstoffe	-0,32 %
Liquidität	0,04 %
Kosten	-0,09 %
Gesamt	0,29 %

1.6 Performance- und Risikoübersicht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertentwicklung 10 Jahre (jährliche Betrachtung)



Wertentwicklung seit Auflage



Wertentwicklung in %

	Fonds	Zielrendite*	Delta
seit Auflage	48,10 %	38,79 %	9,30 %
seit 31.12.23	0,29 %	0,37 %	-0,08 %
1 Monat	0,29 %	0,37 %	-0,08 %
3 Monate	6,76 %	1,03 %	5,73 %
6 Monate	3,89 %	2,05 %	1,84 %
1 Jahr	5,73 %	4,12 %	1,61 %
2 Jahre	-4,76 %	5,21 %	-9,97 %
3 Jahre	-1,84 %	6,01 %	-7,84 %
5 Jahre	13,38 %	7,63 %	5,76 %

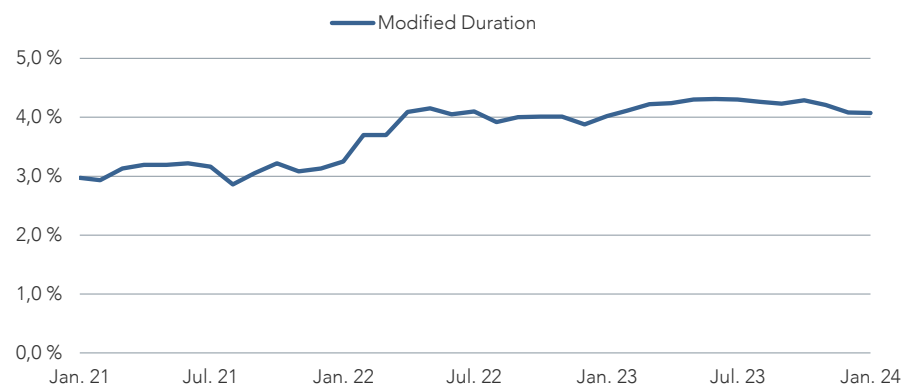
* es wird angestrebt eine Zielrendite von 12M-Euribor + 75 BP p.a. nach Kosten zu erreichen; Zielrendite von 3,0% p.a. nach Kosten bis 31.12.2017

Ausschüttungshistorie (5 Jahre)

	Ausschüttung	Kurs nach Ausschüttung
Geschäftsjahr 2023		
16.08.2023	0,90 €	110,57 €
10.03.2023	1,10 €	109,72 €
Geschäftsjahr 2022		
16.08.2022	0,80 €	117,09 €
04.03.2022	1,00 €	119,87 €
Geschäftsjahr 2021		
17.08.2021	0,80 €	127,82 €
05.03.2021	0,95 €	122,32 €
Geschäftsjahr 2020		
18.08.2020	0,70 €	114,51 €
06.03.2020	0,90 €	115,23 €
Geschäftsjahr 2019		
16.08.2019	0,70 €	111,77 €
08.03.2019	0,80 €	111,15 €

1.6 Performance- und Risikoübersicht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Entwicklung Modified Duration



Entwicklung VaR (99% / 10 Tage)



Rendite-/Risikokennzahlen *

Volatilität	4,49 %
Sharpe-Ratio	0,51
Max. Drawdown	-17,39 %
VaR (99% / 10 Tage)	1,70 %
NAV / Anteil	115,58 EUR
Mod. Duration**	4,07 %
Restlaufzeit***	5,42 Jahre
deltagewichtete Aktienquote	21,9 %

* - Volatilität und Sharpe-Ratio auf Basis historischer Daten: 1 Jahr, 14-tägige Renditen; Grundlage: Vermögensaufstellungen der Dt. Opp. FO AG
- Value-at-Risk (VaR, Konfidenzniveau 99%, Haltedauer 10 Tage)
Quelle: DWS
- Max. Drawdown seit Auflage

** EUR-Anleihen inkl. Future-Positionen

*** EUR-Anleihen ohne Berücksichtigung der Nachranganleihen

1.7 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wichtige Hinweise zum Thema Nachhaltigkeitsreporting und ESG

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachhaltiges Investieren geht für uns stets einher mit einer maximalen Transparenz.

Aus diesem Grund ist es uns ein besonderes Anliegen, Ihnen regelmäßig mit unserem nachfolgenden Nachhaltigkeitsbericht die Entwicklung unserer Investitionen offenzulegen.

Durch die Kooperation mit unserem Datenlieferanten ISS STOXX, eine erfahrene und am Markt etablierte unabhängige ESG-Rating Agentur, zielen wir auf Objektivität ab, die eine kontinuierliche Authentizität unseres Reportings sicherstellt. Dies ermöglicht uns zudem, unsere erreichte Wirkung noch weiter zu verbessern und somit unseren gesellschaftlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Das Nachhaltigkeitsreporting an sich ist dabei in drei Teilbereiche gegliedert:

Einführend informiert Sie unser Reporting über die grundlegende Datenabdeckung, die zu Grunde liegende Benchmark und gibt Ihnen einen generellen Überblick über das Abschneiden des investierten Fonds im Bereich der drei Nachhaltigkeitsdimensionen Umwelt, Soziales und Governance in Form des ESG Performance Scores. Gleiches gilt für die Klimarisiken und -chancen (Carbon Risk Rating), denen das Portfolio unterliegt.

Im zweiten Teilabschnitt wird die tatsächliche Auswirkung des Fonds auf die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDGs) übergreifend und im Detail untersucht.

Im letzten Teilabschnitt erfolgt eine detaillierte Analyse klimarelevanter Chancen und Risiken in Form der dem Fonds unterliegenden Treibhausgasemissionen, dessen CO2-Fußabdrucks sowie des prognostizierten Portfolioemissionspfads gegenüber globalen Klimaszenariobudgets.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Erkunden Ihres Beitrags zu einer nachhaltigeren Zukunft in Form Ihres Investments im FOS Rendite und Nachhaltigkeit.

Ihre Deutsche Oppenheim Family Office AG

Disclaimer Nachhaltigkeit:

Derzeit fehlt es an einheitlichen Kriterien und einem einheitlichen Marktstandard zur Bewertung und Einordnung von Finanzdienstleistungen und Finanzprodukten als nachhaltig. Dies kann dazu führen, dass verschiedene Anbieter die Nachhaltigkeit von Finanzdienstleistungen und Finanzprodukten unterschiedlich bewerten. Zudem gibt es aktuell neue Regulierungen zum Thema ESG (Environment = Umwelt, Social = Soziales, Governance = Unternehmensführung) und Sustainable Finance (nachhaltige Finanzwirtschaft), die noch konkretisiert werden müssen, sowie noch nicht finalisierte Regulierungsvorhaben, die dazu führen können, dass gegenwärtig als nachhaltig bezeichnete Finanzdienstleistungen und Finanzprodukte die künftigen gesetzlichen Anforderungen an die Qualifikation als nachhaltig nicht erfüllen.

1.7 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

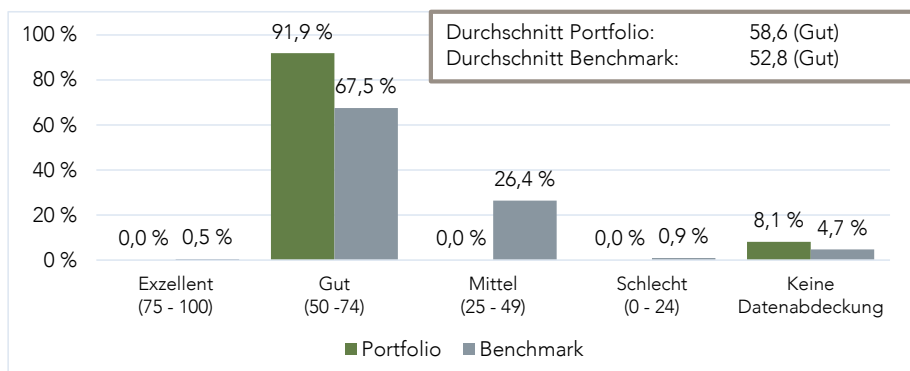
Allgemeines

	Titelanzahl	Abdeckung Reporting ¹
Portfolio	174	91,9 %
Benchmark ²	5070	95,3 %

Verstöße gegen unterliegenden Nachhaltigkeitsfilter

		Benchmark:
Portfolio	3,1 %	30 % MSCI World Index ²
Benchmark	46,4 %	70 % Bloomberg Barclays € Corp. Bond Index ²

ESG² Performance Score³



Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 31.12.2023

1) Das Nachhaltigkeits-Reporting greift lediglich auf liquide Wertpapiere bzw. deren Emittenten zurück. Andere Vehikel werden nicht vom Reporting-Universum erfasst und führen demnach zu einer Abdeckungsquote von <100 %.

2) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.

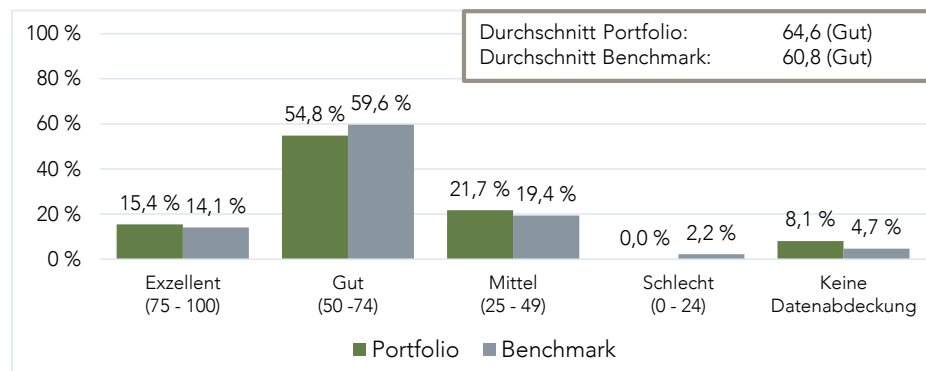
3) Der ESG Performance Score bietet eine detaillierte Bewertung der Umwelt-, Sozial- und Governance-Leistungen eines Unternehmens anhand von über 700 zumeist branchenspezifischen Indikatoren auf einer Skala von 0 bis 100.

Top & Bottom 3 nachhaltige Emittenten² im Portfolio

Emittent	Land	Branche	ESG Performance Score ³
First Solar, Inc.	USA	Versorger	76,1
Encavis AG	Deutschland	Versorger	73,2
De Volksbank NV	Niederlande	Finanzwesen	71,9
PORR AG	Österreich	Industrie	51,2
Unedic	Frankreich	Finanzwesen	50,9
Italien	Italien	Staat	50,2



Carbon Risk Rating⁴

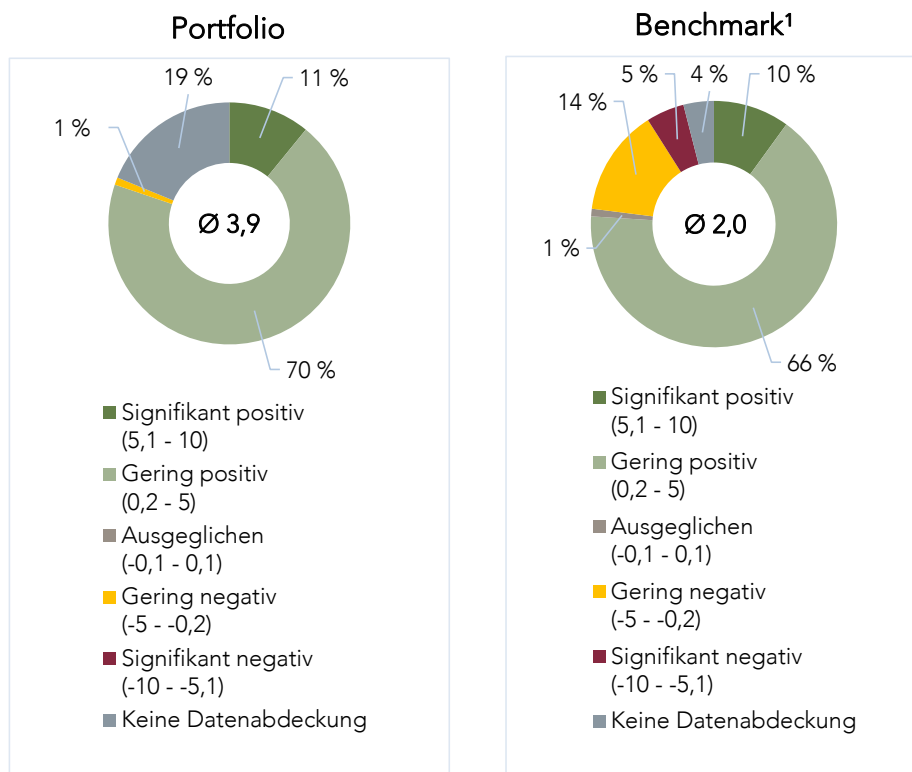


Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 31.12.2023

4) Das Carbon Risk Rating bewertet die Exponiertheit eines Emittenten gegenüber Klimarisiken und -chancen auf einer Skala von 0 bis 100. Dabei untersucht es auch, ob diese so gehandhabt werden, dass damit verbundene Chancen genutzt und Risiken vermieden oder abgeschwächt werden.

1.7 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

SDG¹ Impact Analyse



Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 31.12.2023

1) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.

2) Das SDG Impact Reporting bewertet die Auswirkungen auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) durch die Analyse von drei Säulen: Produkte und Dienstleistungen, operatives Management sowie Beteiligung an und die Reaktion auf Kontroversen. Die Skala reicht dabei von -10 (erhebliche negative Auswirkungen) bis +10 (erhebliche positive Auswirkungen).

Top & Bottom 3 Emittenten¹ nach SDG Impact im Portfolio

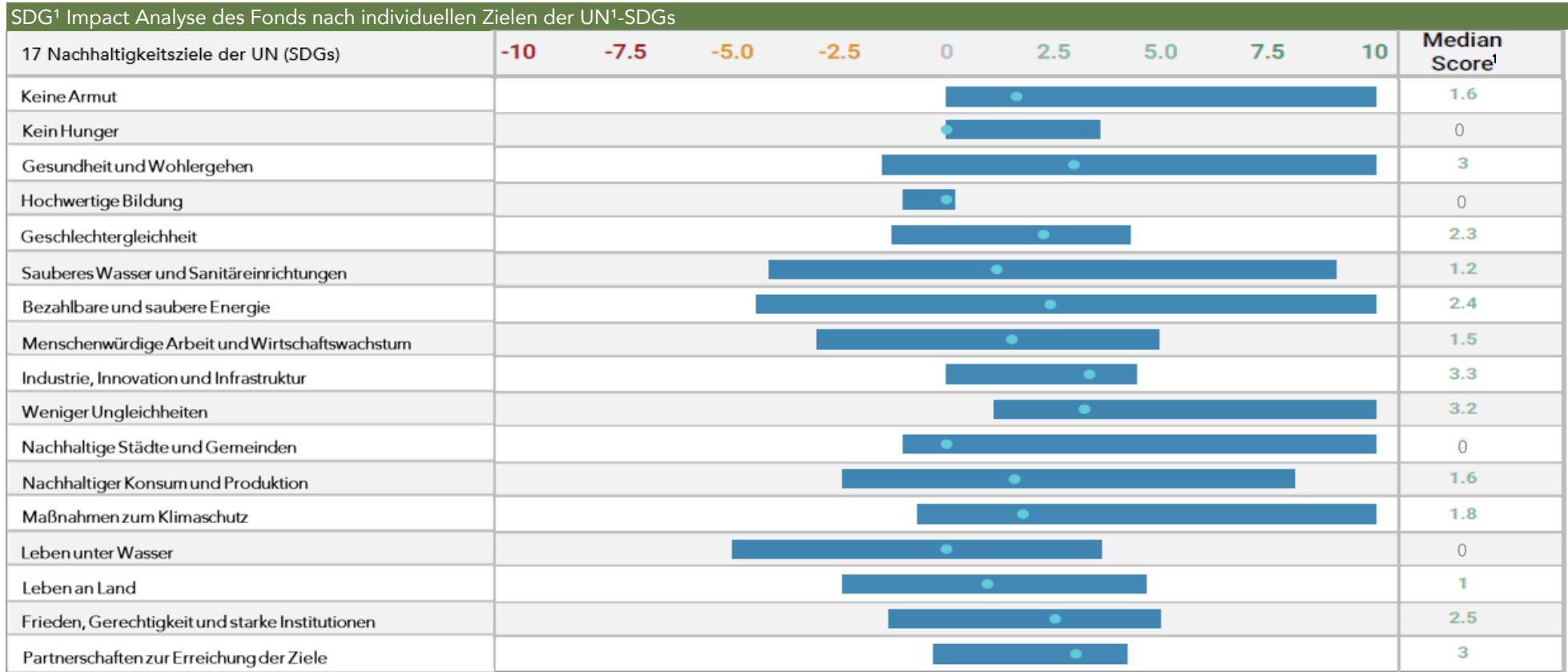
Emittent	Land	Branche	SDG Impact Rating ²	
Caisse d'Amortissement	Frankreich	Finanzwesen	10	↑
Novo Nordisk	Dänemark	Gesundheitswesen	10	
First Solar, Inc.	USA	Versorger	10	
Microsoft Corp.	USA	IT	1,3	↓
PORR AG	Österreich	Industrie	0,4	
DHL Group	Deutschland	Industrie	-1,1	

Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 31.12.2023

Regulatorische Informationen

- Artikel-Klassifizierung gemäß EU-Offenlegungsverordnung¹: Artikel 8
- Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen (PAIs¹): Ja
- Mindestanteil nachhaltiger Investitionen i.S.d. Offenlegungsverordnung: 51,92 %

1.7 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit



Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 31.12.2023

1) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.

 = Spannweite des Portfolios

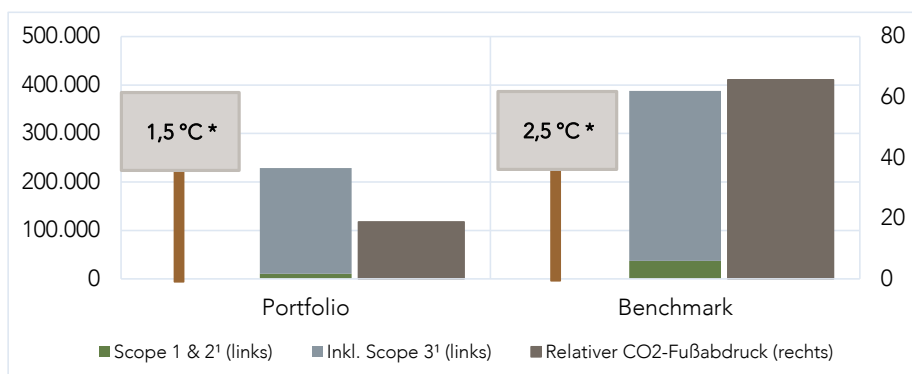
1.7 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

CO₂-Fußabdruck - Portfolioübersicht

	Abdeckung Reporting	Carbon Risk Rating ²
Portfolio	92,6 %	69
Benchmark ¹	97,2 %	61

Analyse der Treibhausgasemissionen

Treibhausgasemissionen in t Treibhausgasemissionen in t pro
Mio. EUR Portfoliowert



*auf Basis des Portfolios prognostizierter Temperaturanstieg bis zum Jahr 2050

Top 3 Emittenten¹ mit dem größten CO₂-Fußabdruck

Emittent	Land	Branche	Emissionsanteil im PF
Compagnie de Saint-Gob.	Frankreich	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	26,00 %
Covestro AG	Deutschland	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	16,70 %
Befesa SA	Luxemburg	Industrie	14,01 %

Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 31.12.2023

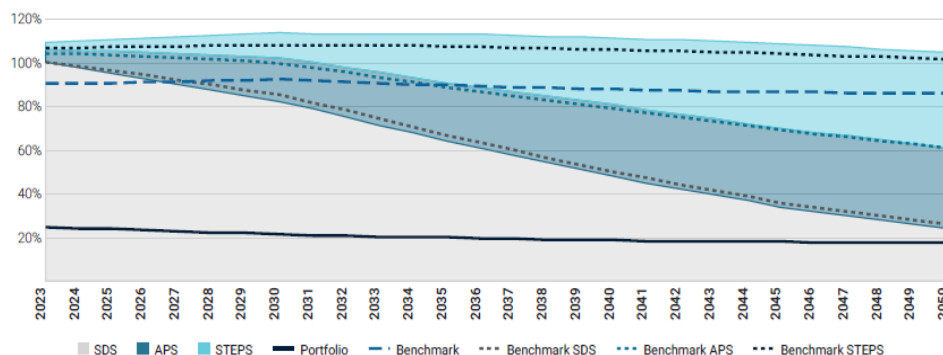
- 1) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.
2) Eine Erläuterung finden Sie auf S. 2 der Präsentation, Fußnote Nr. 4).

Top & Bottom 3 Carbon Risk Rating² Emittenten

Emittent	Land	Branche	Carbon Risk Rating ²
Encavis	Deutschland	Versorger	100
Ormat Technologies	USA	Industrie	100
First Solar, Inc.	USA	Versorger	100
American Water Works	USA	Industrie	40
Palo Alto Networks	USA	IT	44
Caisse D'Amortissement	Frankreich	Finanzwesen	44



Prognose: Portfolio-Emissionspfad gegenüber diversen Klimaszenariobudgets

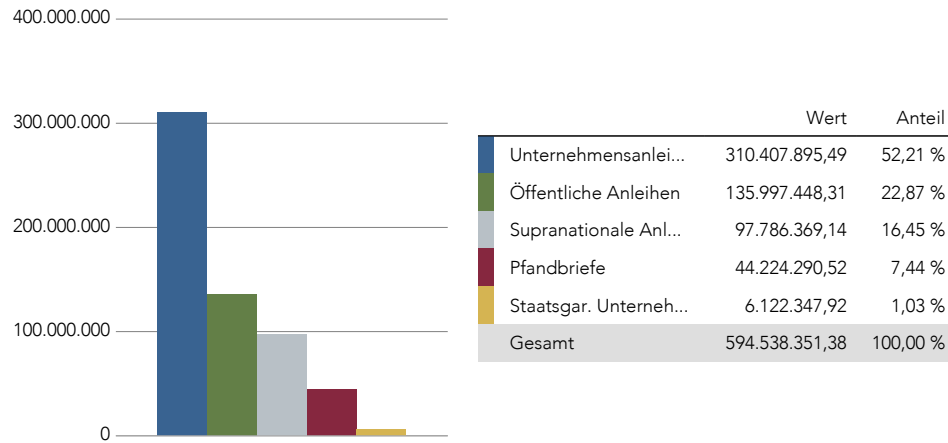


Die Analyse zur Einhaltung unterschiedlicher Klimaszenarien vergleicht die aktuellen und zukünftigen Treibhausgasemissionen des Portfolios mit den Emissionsbudgets des IEA¹-Szenarios für Nachhaltige Entwicklung (SDS¹), des Szenarios angekündigter politischer Zusagen (APS¹) und des Szenarios bereits implementierter politischer Klimaziele (STEPS¹). Das Abschneiden wird als der Prozentsatz des zugewiesenen Budgets für das Portfolio und die Benchmark dargestellt.

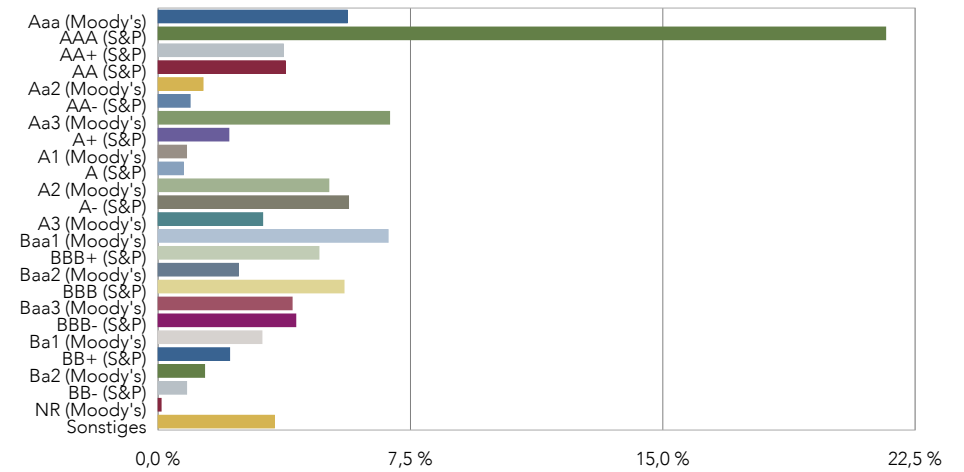
Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 31.12.2023

1.8 Anleihen- und Emittentenstruktur

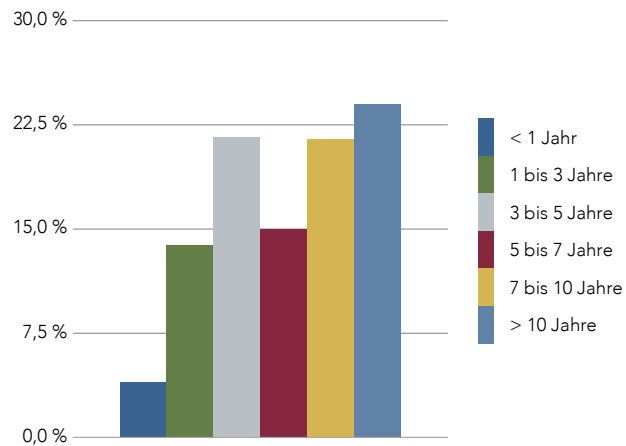
Anleihenkatgorie



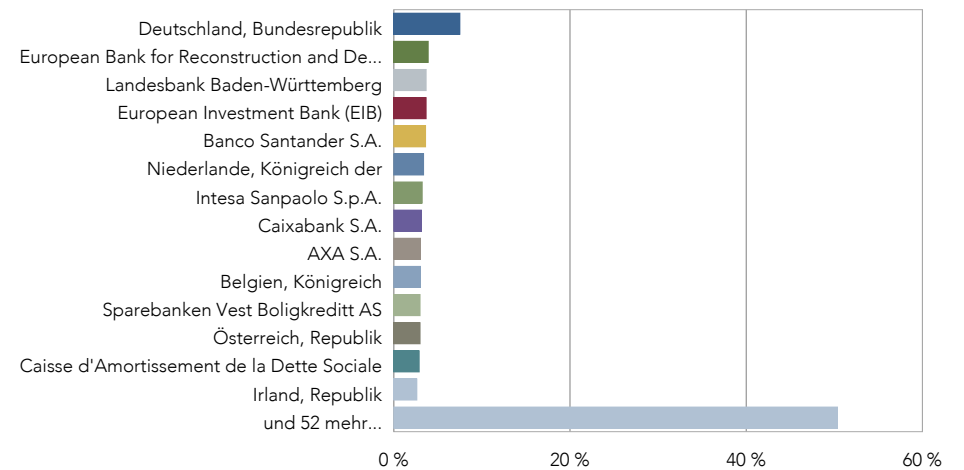
Ratingstruktur



Anleihen nach Restlaufzeit

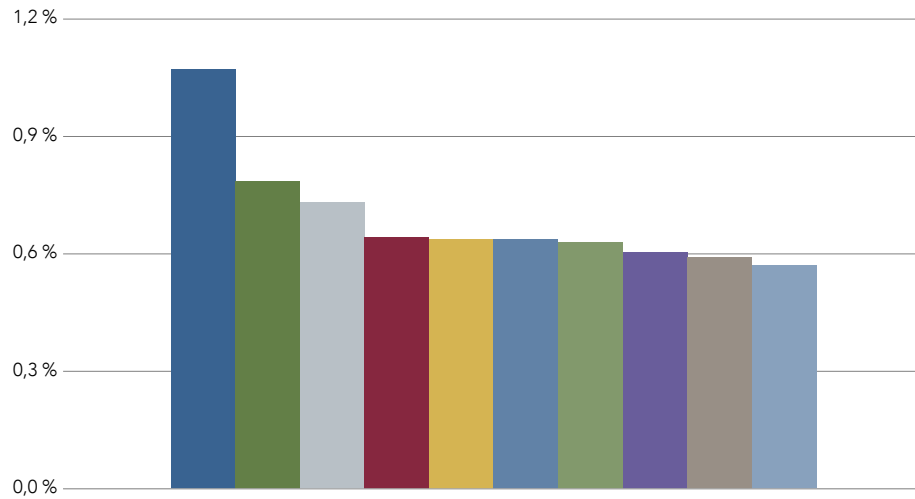


Emittentenstruktur

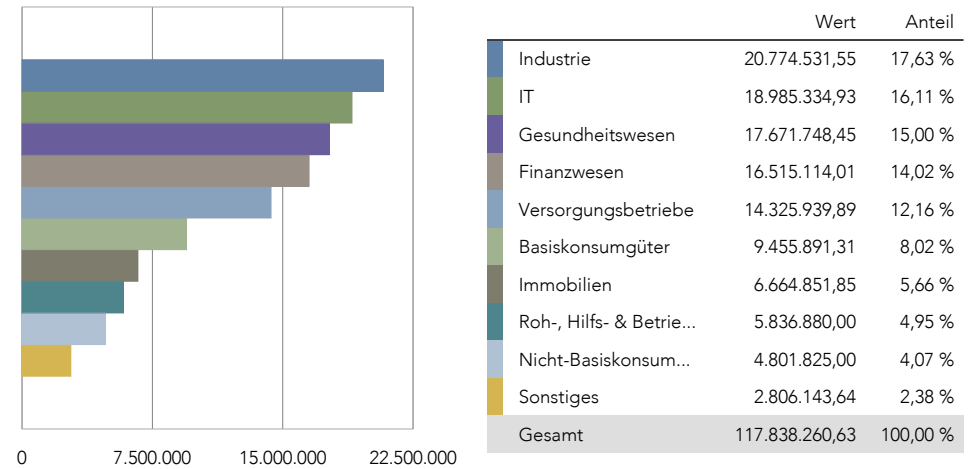


1.9 Aktienanalyse

Die 10 größten Aktienpositionen (Portfolioanteil)

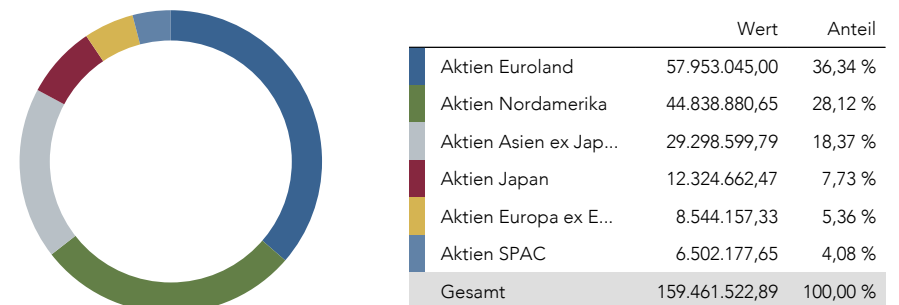


nach Branche



	Portfolioanteil
NVIDIA	1,07 %
NOVO-NORDISK AS B	0,79 %
PROCTER & GAMBLE	0,73 %
MERCK KGAA	0,64 %
VISA	0,64 %
CTP	0,64 %
BNP PARIBAS	0,63 %
ASML HOLDING	0,60 %
PALO ALTO	0,59 %
VERBUNDGESELLSCHAFT KAT. A	0,57 %

nach Region inkl. Aktienfonds



2 Glossar, Rating & Wichtige Hinweise

2.1 Glossar und Rating - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

BEGRIFF	DEFINITION
Alternative Investments	Überbegriff für Anlagen, die sich nicht den traditionellen Anlageklassen Aktien und Anleihen zuordnen lassen. (z.B. Währungs-, Rohstoff- und Immobilienanlagen)
APS	Actual political scenrio - aktuelles politisches Szenario
Asset-Allokation	Aufteilung des angelegten Vermögens in verschiedene Anlageklassen, wie z. B. Aktien, Anleihen, Währungen und Rohstoffe.
Basispunkt (Bp.)	Ein Basispunkt entspricht 1/100 Prozent
Benchmark	Vergleichsmaßstab oder Bewertungsmethode für die Messung des Anlageerfolges eines Fonds. Üblicherweise wird als Benchmark der jeweils marktrelevante Aktien- oder Rentenindex verwendet. Ziel des Fondsmanagers ist es, eine bessere Wertentwicklung als der zugrunde gelegte Index zu erzielen.
BIP	Bruttoinlandsprodukt
Bloomberg Euro Corporate Bond Index	Der Bloomberg Barclays Euro Aggregate Bond Index bietet Zugang zu in Euro denominierten Anleihen, die in Märkten der Eurozone bösennotiert sind.
Carbon Risk Rating	Das Carbon Risk Rating bewertet die Exponiertheit eines Emittenten gegenüber Klimarisiken und -chancen auf einer Skala von 0 bis 100. Dabei untersucht es auch, ob diese so gehandhabt werden, dass damit verbundene Chancen genutzt und Risiken vermieden oder abgeschwächt werden.
Carry	Im Zusammenhang mit Zinspapieren jener Teil des Ertrages, der nicht durch Kurssteigerung, sondern durch laufende Zahlungen (Kupons) erzielt wird
Deltagewichtete Aktienquote (AQ)	Aktienquote unter Berücksichtigung sämtlicher Aktienoptionen und Futures
DKK	Dänische Krone
Dow Jones Industrial Average	Der Dow Jones Industrial Average ist ein Aktienindex mit 30 der größten an der New York Stock Exchange gelisteten Unternehmen.
Emerging Markets (EM)	Aufstrebende Märkte der Schwellenländer
Emittent	Ein Emittent ist ein Herausgeber von Wertpapieren. Bei Aktien handelt es sich dabei um Unternehmen; bei Anleihen kann es sich um Unternehmen, öffentliche Körperschaften, den Staat und andere Institutionen handeln.
ESG (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung)	Englische Abkürzung für „Environment, Social, Governance“, Betrachtung ökologischer und sozial-gesellschaftlicher Kriterien sowie der Art der Unternehmensführung
ESG Performance Score	Der ESG Performance Score bietet eine detaillierte Bewertung der Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungs-Leistungen eines Unternehmens anhand von über 700 zumeist branchenspezifischen Indikatoren auf einer Skala von 0 bis 100.
ESG Rating	Das ESG-Rating gibt Auskunft darüber, wie nachhaltig ein Emittent (z.B. Unternehmen) oder Finanzprodukt (z.B. Anleihe) ist, bzw. inwiefern die ESG-Kriterien innerhalb eines Unternehmens umgesetzt werden. Basierend auf dem ESG-Rating können Investoren somit feststellen, ob ein potenzielles Investment die eigenen Anforderungen an ein nachhaltiges Anlagemanagement erfüllt.

2.1 Glossar und Rating - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

BEGRIFF	DEFINITION
EURIBOR	x-Monats-EURIBOR ist ein Referenzzinssatz, der auf Geldmarkttransaktionen in Euro basiert, denen der Zinssatz zugrunde liegt, zu dem Kreditinstitute in der Europäischen Union und den EFTA-Ländern Euro-Gelder auf dem unbesicherten Geldmarkt aufnehmen könnten. Er wird gemäß der Hybrid-Methode berechnet, die in der „Benchmark Determination Methodology for EURIBOR“ beschrieben ist. Dieser besteht aus einem dreistufigen Ansatz (sog. Wasserfall Prinzip), der die Verwendung von tatsächlichen Transaktionen bevorzugt, wann immer möglich und geeignet. Falls keine solchen Transaktionen vorliegen, legt die Hybrid-Methode andere marktbezogene Preisquellen zu Grunde, um die Robustheit des EURIBOR sicherzustellen. Gegenwärtig wird der x-Monats-EURIBOR von dem European Money Markets Institute (EMMI) administriert. Der x-Monats-EURIBOR wird an jedem TARGET-Tag um oder kurz nach 11.00 Uhr Ortszeit Brüssel veröffentlicht. [TARGET-Tag ist jeder Tag, an dem das TARGET-Zahlungssystem (Trans-European Automated Real Time Gross Express Transfer-Zahlungssystem) zur Abwicklung von Zahlungen zur Verfügung steht.] Der x-Monats-EURIBOR wird vom Reuters-Informationdienst auf der Seite EURIBOR01 (oder einer diese Seite ersetzenden Seite), auf der Webseite von EMMI (www.emmi.eu) und im Wirtschafts- oder Finanzteil überregionaler Tageszeitungen veröffentlicht.
Eurozone / Euroraum / Euroland	Umfasst die 19 Staaten der EU, in denen der Euro gesetzliches Zahlungsmittel ist. Hierzu gehören: Belgien, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien und Zypern
Future	Ein standardisierter Vertrag mit einer Gegenpartei, ein Wertpapier in der Zukunft zu einem heute definierten Preis zu kaufen / verkaufen
GBP	Britisches Pfund
Governance	Unternehmensführung
IEA (International Energy Agency)	Die Internationale Energieagentur ist eine Kooperationsplattform im Bereich der Erforschung, Entwicklung, Markteinführung und Anwendung von Energietechnologien.
Impact Analyse	Auswirkungsanalyse / Folgenabschätzung
Inflation-Linked-Bonds / inflationsindexierte Anleihe	Bei sogenannten inflationsgebundenen oder inflationsgeschützte Anleihen oder auch Realzinsbonds ist die Höhe der Zinszahlung an die Entwicklung der Verbraucherpreise gebunden. Dementsprechend steigt die Zinsausschüttung bei einer Inflation an und fällt bei einer Deflation.
Investment Grade (IG)	Anleihen mit Investmentgrade Rating gelten nach Einschätzung von Rating-Agenturen als Anlagen mit mindestens mittlerer Qualität (i.d.R. BBB) bzw. entsprechen im Durchschnitt einer guten Anlage, für die bei Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage aber mit Verlusten zu rechnen ist.
Kerninflationsrate	schließt die Preise für Lebensmittel und den Energiesektor aus der Berechnung aus, da diese in stärkerem Maße Schwankungen unterworfen sind, deren Ursachen nicht innerhalb der betrachteten Volkswirtschaft zu finden sind.
KI	Künstliche Intelligenz
Leitzinsen	Die Leitzinsen sind von Zentral- bzw. Notenbanken festgelegte Zinssätze, zu denen sich Geschäftsbanken von diesen Geld leihen oder überschüssige Reserven anlegen können.
Linker	inflationsindexierte Anleihe
Liquidität	Wird in drei Zusammenhängen benutzt: Der von Zentralbanken dem Finanzsystem zur Verfügung gestellten zusätzlichen liquiden Mittel . Der Möglichkeit, Vermögenswerte schnell und in großem Umfang liquidieren zu können oder liquide Anlage in einem Vermögen.
Maximum Drawdown	Maximaler historischer oder simulierter Verlust einer Anlage innerhalb eines vordefinierten oder variablen Zeitfensters.
Median Score	Medianwert. Der Wert, der genau in der Mitte einer Datenverteilung liegt, nennt sich Median. Die eine Hälfte aller Individualdaten ist immer kleiner, die andere größer als der Median.

2.1 Glossar und Rating - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

BEGRIFF	DEFINITION
Modified Duration	Kennzahl für die prozentuale Kursänderung einer Anleihe in Abhängigkeit von einer Marktzinsveränderung
MSCI World Index	Index für 23 entwickelte Industrienationen, der mehr als 1.600 große und mittelgroße notierte Unternehmen beinhaltet
MTD	Vergleich vorheriger Monat
Nachrangsanleihen	Höherverzinsten festverzinsliche Wertpapiere, die aus Fremd- und Eigenkapital bestehen. Investoren werden am Ertrag des Emittenten beteiligt, Rückzahlungsansprüche werden aber im Fall einer Insolvenz mit Nachrang gegenüber anderen Gläubigern berücksichtigt.
Nettoinventarwert (NAV)	Der Preis des Fonds pro Anteil. Er bezeichnet den Wert des Fondsvermögens abzüglich seiner Verbindlichkeiten dividiert durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile
Offenlegungsverordnung	Die Verordnung (EU) Nr. 2019/2088 Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR)) , Langname Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, ist eine EU-Verordnung über die Veröffentlichung von Informationen der Finanzmarktteilnehmer zur Nachhaltigkeit ihrer Investitionsentscheidungen. Die Verordnung regelt die Offenlegungspflichten von Finanzdienstleistern bzgl. der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsthemen in ihren Strategien, Prozessen und Produkten. Sie soll die Transparenz darüber erhöhen, wie Finanzmarktteilnehmer Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen in ihre Investmententscheidungen und -empfehlungen integrieren.
Performance	Wertentwicklung
Peripherieanleihen	Staatsanleihen herausgegeben von kleineren Randländern der Eurozone, z.B. Irland, Portugal, Griechenland; manchmal werden auch südliche Randländer wie Spanien oder Italien eingeschlossen. Der Begriff ‚Peripherie‘ bezog sich ursprünglich auf das Niveau der wirtschaftlichen Entwicklung und wird derzeit als Bezugswort für die oben genannten Länder benutzt
Pfandbrief	Anleihen die ähnlich Forderungsbesicherten Wertpapieren u.a. durch Hypothekendarlehenpfandbriefe und öffentliche Pfandbriefe abgesichert sind
Principal Adverse Impacts on Sustainability (PAIs)	PAIs sind die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und können nach den Oberkategorien Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigungsthemen klassifiziert werden. Hierbei handelt es sich um eine optionale Nachhaltigkeitspräferenz, die gemäß der MiFID II. Regulierung entstanden ist.
Rating	Standardisierte Beurteilung der Bonität des Emittenten und seiner Schuldtitel durch spezialisierte Agenturen
Rendite	Die Rendite ist eine Kennzahl zur Verdeutlichung des Erfolges einer Kapitalanlage. Sie gibt den Ertrag einer Vermögensanlage üblicherweise für ein Jahr wieder und wird in Prozent ausgedrückt
S&P 500 Index (SPX)	Marktkapitalisierungsgewichteter Index, der die 500 führenden notierten Unternehmen der USA abbildet
Scope 1, Scope 2 und Scope 3	Scope 1 Emissionen sind direkte Emissionen aus eigenen oder kontrollierten Quellen. Scope 2 Emissionen sind indirekte Emissionen aus der Erzeugung von eingekaufter Energie. Scope 3 Emissionen sind alle indirekten Emissionen (außer Scope 2), die in der Wertschöpfungskette des berichtenden Unternehmens entstehen, einschließlich der vor- und nachgelagerten Emissionen.
SDG (Sustainable Development Goals)	Ziele für nachhaltige Entwicklung. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen, welche weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen.

2.1 Glossar und Rating - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

BEGRIFF	DEFINITION
SDG Impact Rating	Das SDG Impact Rating bietet ein ganzheitliches System von Kennzahlen, mit dem die Wirkung auf die UN-Ziele für nachhaltigen Entwicklung (SDGs) als Referenzrahmen bewertet werden. Das Rating misst, in welchem Ausmaß Unternehmen negativer externer Effekte in ihren Betrieben über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg managen, um nachteilige Auswirkungen zu minimieren („keinen Schaden anrichten“), während gleichzeitig bestehende und sich abzeichnende Möglichkeiten genutzt werden, mit ihren Produkten und Dienstleistungen zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele beizutragen.
SDS (Sustainable Development Scenario)	Das nachhaltige Entwicklungsszenario der Internationalen Energie Agentur (IEA) skizziert eine grundlegende und ganzheitliche Umgestaltung des globalen Energiesystems und zeigt, wie die Welt ihren Kurs ändern kann, um die drei wichtigsten energiebezogenen SDGs gleichzeitig zu erreichen. Um das globale Temperaturziel zu erreichen, fordert das Pariser Abkommen, dass die Emissionen so bald wie möglich ihren Höchststand erreichen und danach rasch abnehmen, sodass in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts ein Gleichgewicht zwischen den anthropogenen Emissionen und dem Abbau durch Senkungen (d. h. Netto-Null-Emissionen) erreicht wird. Alle diese Bedingungen sind durch das nachhaltige Entwicklungsszenario der Internationalen Energie Agentur erfüllt.
Sharpe-Ratio	Die Sharpe Ratio berücksichtigt neben der Wertentwicklung auch die Schwankungsbreite (Volatilität) eines Fondspreises und setzt beide Größen ins Verhältnis. Im Zähler steht hierbei die so genannte Überschussrendite. Diese ergibt sich aus der Performance des Fonds abzüglich der am Geldmarkt erzielbaren risikolosen Rendite. Im Nenner steht die Standard-abweichung der Fondsrendite als Maßzahl für die Volatilität des Fonds.
SPAC	Eine Special-purpose acquisition company (SPAC) bzw. Akquisitionsunternehmen ist eine Mantelgesellschaft, die zunächst Kapital über einen Börsengang einsammelt, um dieses in einem zweiten Schritt in die Übernahme eines (vorher nicht fest bestimmten) Unternehmens zu investieren.
Spread	Differenz zwischen zwei Preisen oder Zinssätzen
STEPS (Das Stated Policies Scenario)	Das Stated Policies Scenario (STEPS) der Internationalen Energie Agentur (IEA) fasst bereits beschlossene oder angekündigte klimapolitische Richtlinien zusammen und zeichnet demnach ein theoretisches, wenngleich bereits beschlossenes, zukünftiges Klimaszenario.
Supranationale Anleihen	Sind festverzinsliche Wertpapiere, die in mehreren Ländern gleichzeitig aufgelegt werden, zum Beispiel Eurobonds. Von supranationalen Emittenten spricht man, wenn der Anleihengläubiger eine länderübergreifende Institution ist.
Underperformance	Entsteht, wenn der Wertzuwachs einer Anlage hinter dem eines Referenzwerts (meist ein Index) zurückbleibt
United Nations (UN) / United Nations Organisation (UNO)	Die Organisation der Vereinten Nationen, auch UNO, ist ein zwischenstaatlicher Zusammenschluss von 193 Staaten und als globale internationale Organisation ein uneingeschränkt anerkanntes Völkerrechtssubjekt.
US-Treasuries	US-amerikanische Staatsanleihen
Value at Risk (VaR)	Eine Bezeichnung für ein Risikomaß: Welchen Wert hat der Verlust einer bestimmten Risikoposition mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit innerhalb eines gegebenen Zeithorizonts
Volatilität	Die Volatilität basiert auf dem statistischen Konzept der Varianz und entspricht inhaltlich der annualisierten Standardabweichung. Die Volatilität ist hier definiert als die Schwankungsbreite der Veränderungen (Kursentwicklung, Renditeentwicklung) und dient als Risikomaß.
YTD	Im Jahresvergleich
Zielrendite	Die angestrebte Zielrendite ergibt sich aus einer Geldmarktverzinsung

2.1 Glossar und Rating - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Anhand von quantitativen und qualitativen Kriterien beurteilen Ratingagenturen die Bonität von Schuldern oder Wertpapieremissionen und fassen die Bewertung in einem Rating zusammen.

Die Ratings können sich im Zeitablauf jederzeit ändern.

Wichtiger Hinweis zum Umgang mit Ratings: Das Rating ersetzt nicht Ihre Urteilsbildung als Anleger und ist nicht als Kauf- oder Verkaufsempfehlung für bestimmte Wertpapiere zu verstehen. Das Rating ist nur eine wichtige Information, die Sie im Rahmen ihrer Anlageentscheidung berücksichtigen sollten und für Ihre Entscheidungsfindung wichtig sein kann. Es ist ein Faktor neben anderen.

Quelle: Handelsblatt; Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen Stand: Februar 2015

Bonitätsbewertung	S&P	Moody's	Fitch
Sehr gute Anleihen			
Beste Qualität, geringstes Ausfallrisiko	AAA	Aaa	AAA
Hohe Qualität, aber etwas größeres Risiko als die Spitzengruppe	AA+	Aa1	AA+
	AA	Aa2	AA
	AA-	Aa3	AA-
Gute Anleihen			
Gute Qualität, viele gute Investmentattribute, aber auch Elemente, die sich bei veränderter Wirtschaftsentwicklung negativ auswirken können	A+	A1	A+
	A	A2	A
	A-	A3	A-
Mittlere Qualität, aber mangelnder Schutz gegen die Einflüsse sich verändernder Wirtschaftsentwicklung	BBB+	Baa1	BBB+
	BBB	Baa2	BBB
	BBB-	Baa3	BBB-
Spekulative Anleihen			
Spekulative Anleihen, nur mäßige Deckung für Zins- und Tilgungsleistungen	BB+	Ba1	BB+
	BB	Ba2	BB
	BB-	Ba3	BB-
Sehr spekulativ, generell fehlende Charakteristika eines wünschenswerten Investments, langfristige Zinszahlungserwartung gering	B+	B1	B+
	B	B2	B
	B-	B3	B-
Junk Bonds (hoch verzinslich, hoch spekulativ)			
Niedrigste Qualität, geringster Anlegerschutz in Zahlungsverzug oder in direkter Gefahr des Verzugs	CCC	Caa	CCC
	CC	Ca	CC
	C	C	C
Sicherer Kreditausfall, (fast) bankrott	D	-	D

2.2 Wichtige Hinweise Monatsreport - FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen lediglich zu Berichtszwecken. Die Angaben ersetzen nicht eine auf die individuellen Verhältnisse des Anlegers abgestimmte Beratung. Die vollständigen Angaben zum Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen und dem Verkaufsprospekt, ergänzt durch den jeweiligen letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresbericht zu entnehmen. Diese Unterlagen sind allein verbindlich. Sie sind in deutscher Sprache in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main, bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main (Kapitalverwaltungsgesellschaft) und bei der Deutsche Oppenheim Family Office AG, Oppenheimstrasse 11, 50668 Köln erhältlich und können unter Eingabe der WKN unter www.dws.de heruntergeladen werden. Eine Zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger dieses Fonds ist unter www.dws.de verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Dieser Fonds nimmt entsprechend der gesetzlichen Regelung (Art. 8 der EU Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088) eine Offenlegung im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale, die er berücksichtigt vor. Eine Offenlegung nach Artikel 10 der EU Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 finden Sie unter <https://www.dws.de/de-DE/AssetDownload/Index/?assetGuid=328f0d38-34e4-495f-9689-a06a28e361ce&source=DWS>.

Die Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Alle Meinungsäußerungen geben unsere aktuelle Einschätzung wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben zum Fondsvolumen, zu den Wertpapier- und Kontobeständen des Fonds sowie zu den Werten der im Fonds enthaltenen Wertpapiere können von den von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gemachten Angaben abweichen. In Folge dessen können auch die in diesem Dokument enthaltenen Performance- und Risikokennzahlen von den von der Kapitalverwaltungsgesellschaft berechneten Kennzahlen abweichen. Eventuelle in diesem Dokument ausgewiesene negative Kontobestände bestehen in der Regel nur buchhalterisch und nicht valutarisch, da die im Fonds enthaltenen Wertpapiere für die Zwecke dieses Reportings jeweils ab Handelsdatum erfasst werden.

Sofern eine Berichtswährung angegeben ist, werden die Marktwerte und Mittelflüsse für die Berechnung und den Ausweis mit dem zum jeweiligen Bewertungsstichtag respektive Buchungstag vorhandenen Devisenkurs in die Berichtswährung umgerechnet.

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt sind und sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken würden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt. Es dürfen in Wertpapiere und Geldmarktinstitute folgender Emittenten mehr als 35% des Wertes des Fonds angelegt werden: Bundesrepublik Deutschland, die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen, Europäische Union, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Republik Zypern, Island, Lichtenstein, Norwegen, Australien, Japan, Kanada, Südkorea, Mexiko, Neuseeland, Schweiz, Türkei, Vereinigte Staaten von Amerika.

Auf Grund seiner Zusammensetzung weist der Fonds eine deutlich erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteile können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile dieses Fonds weder in den Vereinigten Staaten von Amerika noch an oder für Rechnung von US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. US-Personen sind Personen, die Staatsangehörige der USA sind oder dort ihren Wohnsitz haben und/oder dort steuerpflichtig sind. US-Personen können auch Personen- oder Kapitalgesellschaften sein, die gemäß den Gesetzen der USA bzw. eines US-Bundesstaates, Territoriums oder einer US-Besitzung gegründet worden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika verbreitet werden, die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokuments sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein. Dieses Dokument darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Deutsche Oppenheim Family Office AG vervielfältigt, an Dritte weitergegeben oder verbreitet werden.